

Kopiert + verteilt am 14.10.21
Kv.

Gemeindeverwaltung Grävenwiesbach	
Eing. 13. Okt. 2021	
10-12	ll



Gemeinde Grävenwiesbach
Ortsbeirat Heinzenberg

Grävenwiesbach, 30.09.2021

NIEDERSCHRIFT

der 3. Sitzung des Ortsbeirates Heinzenberg
am Mittwoch, 29.09.2021, 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr
im gr. Saal, 1. OG, DGH Heinzenberg, Mühlweg 4, 61279 Grävenwiesbach

Anwesenheiten

Vorsitz:

Ott, Frank (UB)

Anwesend:

- Reinheimer-Thiele, Inge (GRÜNE)
- Hellmann, Hans-Jürgen (FWG)
- Moses, Rudolf (FWG)
- Galli, Annerose (UB)
- Renate Taghavi*

Entschuldigt fehlten:

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Stöckmann, Lothar (CDU)
- Hansjörg Scheidler (GRÜNE)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Gäste:

- Wilfried Velten
- Michelle Morsch
- Ingo Müller
- Erhardt Veidt
- Klaus Dominiak
- Stephan Dannewitz
- Anne + Martin Gepp
- Erhard Lohnstein
- Udo + Claudia Vietz
- Adrian Blackert
- Angela Wiersdorf-Blackert
- Claus-Peter Möller

Sitzungsverlauf

Ortsvorsteher Frank Ott eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Heinzenberg um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

öffentlicher Sitzungsteil

1.	Einwände gegen die Niederschrift von der 2. Sitzung am 21.06.2021
----	--

Es gibt keine Einwände . Die Niederschrift gilt als genehmigt.

2.	Hygienekonzept und Beachtung der Hygieneregeln
----	---

Sind bekannt und wurden eingehalten.

3.	Sachstandsberichte: <ul style="list-style-type: none">• Altes Rathaus• Straßensanierung L 3063• Spielplatz• Friedhof• Umbau Bushaltstellen• Parkplatz „Am Köpfchen“• Neuer Hochbehälter• Windkraftanlagen Hohe Forst• Ausbau Glasfaser
----	--

• **Altes Rathaus**

Gelder für die Reparatur der Toiletten, der Elektrik und der Verschieferung stehen nach Genehmigung des Haushalts wieder zur Verfügung, so dass die Maßnahmen nach und nach ausgeführt werden können.

• **Straßensanierung L 3063**

Der Verwaltung liegen keine neuen Infos von Hessen mobil vor. Fahrbahndecke Ortsdurchfahrt Heinzenberg wird nicht erneuert.

• **Spielplatz**

Fr. Galli berichtet die Sachlage. – Frau Shi hat sich mit ihr in Verbindung gesetzt, um sich über das Vorhaben der zu erbringenden Eigenleistung der Heinzenberger*innen abzustimmen. Die ehrenamtliche Arbeit für den Spielplatz sieht im Moment vor: Entfernung des alten Rindenmulchs aus der großen Fläche. Der Bauhof stellt vom 08. – 10.10.2021 einen LKW am Spielplatz ab. Der alte Rindenmulch soll hier aufgeladen werden. Frau Shi informierte weiter, dass der voraussichtliche Liefertermin des Spielgerätes in der KW 47 liegt. Die Arbeiten der Dorfgemeinschaft sollten deshalb als Vorbereitung der Bodeneinrichtung bis zur KW 42 fertig sein. Dann wird der Feldwege- und Grabenverband die komplette Freifläche begradigen und ausbreiten. Frau Galli hat über mehrere Kanäle die Dorfgemeinschaft informiert und die Arbeiten erfolgen am 08.10. von 15 – 19 Uhr sowie am 09.10. von 10 – 17 Uhr. Jeder ist eingeladen, mitzuhelfen. Schubkarren und Arbeitsgeräte sind mitzubringen. Kinder sind herzlich willkommen und können natürlich auch gerne mithelfen.

• **Friedhof**

Mauersanierung nähert sich seinem Ende.

Ehrenmal: Hr. Stöckmann berichtete: Der Bauhof wird in Kürze das Pflaster aufnehmen und austauschen. Neue Platten (Grauwacke) sind bestellt.

Der Ortsbeirat würde es sehr begrüßen, wenn das Ehrenmal zum Volkstrauertag fertig gestellt wäre.

• **Umbau Bushaltestellen**

Immer noch Diskussionen bezüglich der Bordsteinhöhe (18 o. 22 cm). Hr. Stöckmann erlaubt Hr. Ott, die Pläne der neuen barrierefreien Bushaltestellen den Bürger*innen vorzustellen.

Standort der neuen Bushaltestellen: in Richtung Mönstadt: Sportplatzstraße 12 (mit Bushäuschen); Richtung Weilmünster: Sportplatzstraße 7.

• **Parkplatz „Am Köpfchen“**

2 noch vorhandene Pfofen sind nun auch verschwunden. Parkplatz wird oft von LKWs als Parkplatz frequentiert; der OB behält das im Auge. Sollte das Überhand nehmen, evtl. Nummernschildern notieren und Ordnungsamt informieren.

• **Neuer Hochbehälter**

Grundstück ist gekauft; Eigentumsübertragung gerade dabei. Baubeginn: April 2022.

• **Windkraftanlagen Hohe Forst**

Es gibt auch nun auch noch einen 4. Anbieter. Aus den 4 vorliegenden Angeboten wird ein Vorschlag für das Parlament erarbeitet. Fällarbeiten frühestens: Oktober 2023.

• **Ausbau Glasfaser**

Nexiu baut aus, Telekom auch, die Gemeinde plant eine Zusammenarbeit mit der Deutsche Glasfaser: Es sollen dabei alle Ortsteile berücksichtigt werden. Dieses Jahr soll noch mit der Werbung begonnen werden. Dauert dann ca. 1 ½ Jahre, bis die Leitungen verfügbar sind. Bei der Deutschen Glasfaser werden die Leitungen bis in den Keller verlegt.

Es gibt erhebliche Beeinträchtigungen durch Baugruben, Absperrungen der Telekom, ein großer Schutthaufen versperrt z. B. auch einen Weideeingang. Hier gibt es schon Unmut bei den Bürger*innen. Es wird gebeten, dass die Baustellen der Telekom zügig beseitigt werden.

4. Ruhebänke

1.500,- € stehen für Heinzenberg zur Verfügung. Es gibt 3 Vorschläge:

Forstköpfchen: 1 Ruhebänk

In der Hardt: 1 Tisch mit 2 Bänken

Sportplatz mit Blick ins Wiesbachtal: 1 Ruhebänk

Beschluss:

Der OB empfiehlt die o.g. 3 Standorte.

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

5. Instandhaltung Grünecke

Frage des Ortsvorstehers: Was ist mit dem Budget geplant? Antwort Hr. Stöckmann: Bodenstruktur soll verbessert werden, dass die Abfuhrunternehmen alles besser greifen können. Das alles etwas befestigt wird. Die Mittelverteilung wird noch festgelegt. Je nach Wetterlage werden die Arbeiten beginnen.

Eine Bürgerin berichtet, dass die Grünecke immer mehr von Auswärtigen beansprucht wird. Ein Bürger bestätigt das.

Hr. Stöckmann bittet, die Kennzeichen an die Gemeindeweiterzugeben um dan das Ordnungsamt einzuschalten.

Beschluss:

Der OB bittet darum, ein Schild aufzustellen, dass Ortsfremde hier nichts abladen dürfen. Schild bitte nicht hinten, sondern bei der Anfahrt zur Grünecke montieren!

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

6. Reinigungsmaschine DGH Heinzenberg

6.000,- sind noch im Haushalt. Hr. Stöckmann informiert, dass die Maschinen (eine für Mönstadt, eine für Heinzenberg) schon in Grävenwiesbach stehen. Sie wurden noch nicht ausgeliefert, weil die Hausmeister erst eingewiesen werden müssen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

7. Ortsbeiratsmittel 2021

Geplant ist, sukzessive die Ortsschilder zu erneuern. Momentan holt Frau Galli Angebote ein. Layout erstellt Annerose Galli. Produziert werden sollen sie von einem Werbetechniker. Hans-Jürgen Hellmann schlägt jedoch vor, ob nicht die Ortsbeiratsmittel 2021 evtl. noch für die Bänke verwendet werden könnten, sofern die € 1.500,- nicht ausreichen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat folgt dem Vorschlag von Herrn Hellmann, die Mittel ggf. für die Bänke/Tisch zu verwenden sofern diese nicht ausreichen

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

8. Neue Website für Heinzenberg

Michelle Morsch hat die (noch nicht online gestellte) neue Website vorgestellt. Sie wird zukünftig von ihr und Annerose Galli gepflegt. Geplant ist, zum 01.01.2022 die neue Website online zu stellen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

9. Schulweg-Sicherungsplan

Der OB teilt mit, dass dieser überarbeitet werden sollte. Herr Stöckmann teilt mit, dass der aktuelle Plan mit der Verkehrsbehörde abgestimmt und von der Polizei genehmigt wurde.

Der OB wird einen Vorschlag erarbeiten, was geändert werden soll. Die Gemeinde lässt diesen Plan dann der Polizei zukommen. Wenn die Polizei zustimmt, werden die Änderungen vorgenommen. Hr. Stöckmann bittet, den geänderten Plan bei einer der nächsten Sitzungen mit beizufügen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

10. Instandhaltung Mauer Mühlweg 7

Im Vorgriff auf die Haushaltsberatung für diese Maßnahme möchte der OB Mittel einstellen lassen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

11. Treppe Sportplatz

Geländer hört in der Mitte der Treppe auf. Das Geländer muss verlängert werden. Die Treppenstufen sind schief und abgesackt. Die Verwaltung teilt mit, dass die Sanierung durch den Bauhof erbracht wird. Der Ortsbeirat bittet, die Treppe zwischen Forsthausstraße und Sportplatzstraße behindertengerecht (auch für Kinderwagen und Rollatoren) auszubauen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat empfiehlt, die Treppe zwischen Forsthausstraße und Sportplatzstraße behindertengerecht (auch für Kinderwagen und Rollatoren) auszubauen

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

12. 2 weitere Dogstations „Auf der Steinritz“ + „Parkplatz Heinzenberger Bahnhof“

Für 2022 Mittel einplanen; der OB soll die gewünschten Standorte mitteilen.

Beschluss:

Der OB empfiehlt, für die 2 o.g. Dogstationen „Auf der Steinritz“ + „Parkplatz Heinzenberger Bahnhof“ aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja		Nein		Enthaltungen		Einstimmig		zurückgestellt	
----	--	------	--	--------------	--	------------	--	----------------	--

13. Bürger fragen den Ortsbeirat

Wortmeldung: Vom Köpfchen in den Ort direkt entlang der Landesstraße gibt es leider keinen Zuweg. Hr. Scheidler wirft ein, das aktuell ein neues Radwegekonzept vom HTK erarbeitet wird und hier von HTK Empfehlungen erbeten werden.

Der OB regt an, einen solchen direkten Weg vom Köpfchen bis zum alten HB anzulegen und deshalb mit den Eigentümern (Seite alter HB) der Grundstücke Gespräche aufzunehmen diesbezüglich.

Fahrradweg Weilrod – Heinzenberg: schlechter Zustand; ein Bürger hat nachgefragt beim Bauhof Weilrod. Er bekam hier die Info, dass der Bauhof keinen Auftrag hat, diesen instandzusetzen.

Der OB bittet nochmals Herrn Seel, wie schon bei der letzten OB-Sitzung besprochen, Gespräche mit der Gemeinde Weilrod aufzunehmen, um den Fahrradweg wieder herzurichten.

JUZ: Wie sich herausstellte, hat das JUZ einen neuen Vorstand gewählt. Wenn sich das JUZ neu organisiert, muss eine Kopie von der Niederschrift an die Gemeinde weitergereicht werden. Dies ist zum einen nicht geschehen.

Des weiteren gab es eine Veranstaltung mit einem Heinzenberger und vielen Auswärtigen (Coronabestimmung: max. 48 Leute mit 3 G. Im JUZ allerdings nur zugelassen: 9 Personen). Diese Anzahl wurde erheblich überschritten. Angeblich hat derjenige das wohl genehmigen lassen. Es wurde dazu bei der Gemeinde aber keine Genehmigung eingeholt.

Der OB wird das Gespräch mit den Jugendlichen suchen und versuchen, der Gemeindeverwaltung zu berichten und auch wie die neuen JUZ-Wahlen ausgefallen sind.

Ortsvorsteher Frank Ott schließt die Sitzung des Ortsbeirates Heinzenberg um 21:30 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme.

Frank Ott
(Ortsvorsteher)

Annerose Galli
(Schriftführerin)